

Deo-/AT-Wirksamkeitstestung auch unter Covid-19-Bedingungen

Im März 2020 ging es dann doch schneller als wir alle dachten: Covid-19 erreichte Hamburg und ein erster Lockdown zwang uns, den Studienbetrieb vorübergehend komplett einzustellen. Ab Ende Mai konnten wir den Testbetrieb dann langsam wieder starten. Allerdings haben wir zum Schutz unserer Probanden und Studiendurchführenden umfangreiche Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen eingeführt. Für praktisch alle Studienarten mussten die Abläufe angepasst werden, einige Studientypen durften wir gar nicht mehr durchführen.

Das betraf auch unseren „Goldstandard“ der Antitranspirant-Wirknachweise, den sogenannten „Hotroom Test“. Bei diesem Testdesign werden mehrere Probanden gleichzeitig bei erhöhter Raumtemperatur zum Schwitzen gebracht, um anschließend die Schweißmenge zu bestimmen. Ein Testen in der Gruppe mit vielen Probanden war natürlich mit den erforderlichen Hygiene- und Abstandsmaßnahmen in Pandemiezeiten nicht mehr vereinbar. Doch gerade dieses Testdesign und die entsprechenden Testergebnisse werden laufend benötigt! Ohne diese Resultate können keine neuen Antitranspirant (AT)-Produkte entwickelt werden. Hier war also dringend eine Corona-taugliche Alternative gefragt.

Unser Deo-/AT-Team konnte in dieser Situation auf Erfahrungen mit einem anderen Testdesign zurückgreifen, welches bereits vor einigen Jahren lange erfolgreich gelaufen ist: Es handelt sich um das sogenannte „ATS-Panel“:

Als Panel bezeichnet man eine geschlossene Gruppe trainierter und routinierter Probanden, die regelmäßig eine bestimmte Testart durchführen. Die Abkürzung ATS steht dabei für Anti-Transpirant-Screening.

Was ist eigentlich der Unterschied zwischen einem Deodorant und einem Antitranspirant?

Der Unterschied liegt in der Wirkweise. Ein Deodorant wirkt eigentlich wie ein Parfüm. Es überdeckt den Geruch des Schweißes. Ein Antitranspirant wirkt der Schweißproduktion entgegen. Es nimmt direkt Einfluss auf die Schweißmenge - reduziert also den Schweiß.





In diesem Testdesign wird, gegenüber dem „Hotroom-Design“ mit bis zu 50 Teilnehmern, nur knapp die Hälfte an Teilnehmern eingesetzt. Dabei handelt es sich größtenteils um Probanden, deren Schweißverhalten in der Achselregion gut reproduzierbar ist und bei denen die erforderlichen Schweißmengen zuverlässig gebildet werden.

Wegen der unter Covid-19-Pandemiebedingungen notwendigen Maßnahmen erscheinen die Panelisten nur einzeln zu ihren Studienterminen. Es gibt für den Zugang zu den Studienräumen im Testcenter eine „Einbahnstraßen-Regelung“: Die Probanden betreten das Testcenter und die Räumlichkeiten auf einem Weg und verlassen die Räumlichkeiten wieder auf einen anderen. Der Wartebereich ist separiert. Das Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske ist, wie für alle anderen Probanden auch, natürlich Pflicht. Jeder Panelist hat während des Studientermins eine komplette Umkleidekabine, die eigentlich für bis zu 13 Personen geeignet ist, und eine große Dusche, in der ansonsten bis zu 6 Personen gleichzeitig duschen können, für sich allein zur Verfügung.

DAS ATS-PANEL - SCHNELL, FLEXIBEL, ZUVERLÄSSIG

Alle ATS-Panelisten müssen bereit sein, dauerhaft nur ein Deodorant, kein Antitranspirant, zu verwenden. Dieses Deodorant wird von der Beiersdorf AG kostenlos zur Verfügung gestellt. So ist sichergestellt, dass die beobachtete Schweißreduktion immer nur auf das gerade getestete Antitranspirant zurückzuführen ist. Studientermine finden alle 4-6 Wochen statt. Dabei ist die Herausforderung für die Panelisten, oft sehr kurzfristig, manchmal sogar innerhalb weniger Tage, teilzunehmen. Dies wird aber von den meisten unserer intern als „Specialists“ klassifizierten Teilnehmer souverän gemeistert.

Zum Specialist wird man erst nach einer längeren Phase von erfolgreich im Testcenter bei Beiersdorf absolvierten Studienteilnahmen mit entsprechender Zuverlässigkeit. Voraussetzung darüber hinaus sind ein guter allgemeiner Gesundheitszustand und die erfolgreiche Teilnahme an einem umfangreichen, medizini-

schen Check inklusive einer Herz-Kreislauf-Untersuchung am Universitätskrankenhaus Eppendorf. Viele der jetzt als Panelisten angetretenen Specialists sind bereits in der Vergangenheit Teilnehmer dieser Studienart gewesen. Sie sind also „alte Bekannte“ für uns, die sich durch ihre hohe Zuverlässigkeit und Gewissenhaftigkeit bei den Studienteilnahmen (Compliance) qualifiziert haben. So konnte das ATS-Panel vom Deo-/AT-Team sehr rasch wieder aktiviert werden!

Mit dem ATS-Panel ist es dem Deo-/AT-Team also möglich, auch mit einer geringeren Anzahl an Probanden als üblicherweise zu sehr guten Ergebnissen zu kommen. Innerhalb weniger Tage können wir Prüfmuster testen und eine Einschätzung ihrer Wirksamkeit abgeben. Dieser Zeitvorteil erlaubt uns auch unter Corona-Bedingungen eine schnelle Abfolge an Wirksamkeits-Untersuchungen der für die Testung qualifizierten Wirkstoffe und Formulierungen.

Ab Dezember 2020 wurden die Hygiene- und Distanz-Maßnahmen generell noch einmal verschärft: Die Panelisten müssen in dieser Zeit auch auf das Duschen nach dem Studientermin im Testcenter verzichten. Zum Ausgleich dafür erhalten sie vom Deo-/AT-Team kostenlose Duschgele für die Anwendung zu Hause.

Trotz der widrigen Bedingungen unter dem Einfluss der Corona-Pandemie konnte das Deo-/AT-Team seit dem Frühjahr 2020 viele Studien mit dem ATS-Panel erfolgreich durchführen, was letztendlich auch vor allem der Einsatzbereitschaft und der hohen Zuverlässigkeit unserer Probanden zu verdanken ist!

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Ihre Hajrija Berberovic und Ihr Bernhard Oltrogge



Beiersdorf Probandenzentrum
Tropowitzstraße 17
22529 Hamburg
Telefon: +49 40 4909 5600
<https://probandenzentrum.beiersdorf.de>
E-Mail: probanden@beiersdorf.com
Instagram und Facebook: [hh_probanden](#)

Impressum:

Beiersdorf AG
Unnastraße 48
20245 Hamburg
Tel: +49 40 4909 0

Vorstand: Stefan De Loecker (Vorsitzender des Vorstands), Astrid Hermann, Thomas Ingelfinger, Zhengrong Liu, Ramon A. Mirt, Asim Naseer, Dessi Temperley, Vincent Warnery
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Prof. Dr. Reinhard Pöllath

Register und Registernummer:
Registergericht Hamburg, HRB 1787

Umsatzsteueridentifikationsnummer:
DE 118 513 961